

Titel der Drucksache:

**Einrichtung einer Thüringer
 Gemeinschaftsschule in Kerspleben**

Drucksache

1122/17

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Ausschuss für Bildung und Sport	06.06.2017	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	14.06.2017	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

- 01 Zum Beginn des Schuljahres 2017/2018 wird die Regelschule Kerspleben zu einer Thüringer Gemeinschaftsschule (Klassen 5 - 12) umgewandelt.
- 02 Zum Beginn des Schuljahres 2018/2019 werden die Thüringer Gemeinschaftsschule (Klassen 5 - 12) und die Grundschule Kerspleben in eine Thüringer Gemeinschaftsschule (1 - 12) umgewandelt. Bis dahin ist ein Übergangskonzept durch beide Schulen zu erarbeiten, dass der Zustimmung beider Schulkonferenzen bedarf.
- 03 Die Gemeinschaftsschule schließt mit einem staatlichen Gymnasium in Erfurt ein Kooperationsvertrag. Mittelfristig ist die Errichtung einer eigenen einzügigen Oberstufe zu planen.
- 04 Die Stadt Erfurt muss die notwendigen räumlichen Voraussetzungen für die Gemeinschaftsschule ab dem Jahr 2020 schaffen.

31.05.2017, gez. i.A. Bergmann

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2017	2018	2019	2020
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Pädagogen, Eltern und Schüler haben sich in Kerspleben auf den Weg zur Gemeinschaftsschule gemacht. Vor allem die Eltern der kommenden 5. Klassen verlassen sich auf die Zusage der Verantwortlichen. Das zuständige Ministerium und die Schulkonferenz haben ihre Zustimmung zum Konzept der Gemeinschaftsschule ab Klasse 5 bis 12 gegeben. Das Zusammenwachsen der Grundschule und der Regelschule braucht noch Zeit, ist aber für den Erfolg der Gemeinschaftsschule erforderlich. Deswegen soll die Gemeinschaftsschule ab Klasse 1 erst ein Jahr später starten. Bis dahin ist Zeit, ein Übergangskonzept zu erarbeiten und ein kooperierendes Gymnasium zu finden. In jedem Fall müssen die räumlichen Kapazitäten geschaffen werden. Da die beiden Schulen zweizügig geplant sind besteht voraussichtlich ab dem Jahr 2020 ein räumlicher Mehrbedarf.